

Ich suche zu kaufen:

Einen größeren Verlag oder eine Zeitschrift evangelischer Tendenz, auch eine Familienzeitschrift oder gute Volksliteratur würden in Betracht gezogen. Interessent ist ein sehr begüterter, erfahrener Kollege. Abschluß kann jederzeit erfolgen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

Tatkräftiger Buchhändler,

Verlegers Sohn, derzeit Inhaber eines angesehenen Sortiments, wünscht sich bei Gelegenheit zu verändern. Es kommen in Betracht:

Tätige Teilhaberschaft

in angesehenem wissenschaftlichen Verlage mit gesichertem Auskommen,

leitender Posten

in großem buchhändlerischen Unternehmen, oder Kauf resp. Angliederung eines größeren Verlags mit buchmäßig nachweisbarer Rentabilität. Streng diskrete Behandlung wird gegenseitig erbeten und zugesichert.

Angebote unter Chiffre B. 1966 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Berlin W. 8.

Ich suche zu kaufen:

In internationalem Kurort eine gute Buchhandlung. Kaufpreis ca. 20000 M. Südtirol, Riviera, Engadin, Marienbad, Karlsbad u. ähnl. kommen für meinen sprachkundigen Interessenten in Betracht.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

Teilhabergesuche.

Zur Übernahme einer Zeitschrift, deren Regiekosten durch vorhandene Abonnenten und Inseratenaufträge bereits gedeckt sind, werden zwecks Umwandlung in eine G. m. b. H. noch 1 bis 2 Gesellschafter mit zusammen ca. 50000 M. Bar-kapital gesucht.

Gef. Angebote unter Nr. 1029 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In einen guteingeführten rentablen Sachzeitschriften-Verlag kann ein tüchtiger Geschäftsmann, der über 150—200000 M. verfügt, als Sozjus eintreten, ev. wäre auch Aussicht vorhanden, den Verlag käuflich zu erwerben. Es besteht unter Umständen die Absicht, noch eine leistungsfähige Druckerei anzukaufen.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

Als tätiger Teilhaber

oder

Geschäftsführer mit Kapitalbeteiligung

wünsche ich in eine angesehene und rentable Verlagsbuchhandlung größeren Umfanges, eventuell verbunden mit graphischer Anstalt oder m. Sortiment, einzutreten. — Mehrjähr. Erfahrung im Verlags- u. Sortimentsbuchhandel, sowie im Buchdruckereibetrieb. — Schweiz oder Süddeutschland bevorzugt, doch nicht Bedingung. — Strengste Diskretion zugesichert und erbeten.

Gef. Angebote bitte unter # 904 an die Gesch.-Stelle des B.-V. zu richten.

Stiller oder mittätiger

Teilhaber gesucht

von nachweisbar gut prosperierender Wiener Reisebuchhandlung, die auch in eine G. m. b. H. umgestaltet werden könnte.

Zuschriften unter H. B. # 825 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Soeben erschien bei mir die
2. Auflage von
Gebrüder Hagedorn

Schauspiel in fünf Akten

von

Johannes Petersen

† Igl. Kreis Schulinspektor.

Das packend geschriebene, mit edlen Motiven und patriotischem Ausgange gezielte Stück war mehrere Jahre vergriffen. Die mannigfache Nachfrage nach dem früher, besonders im Norden Deutschlands viel beachteten, aus dem Leben gegriffenen Schauspiel führte zu einer Neuauflage. Interessenten sind dramatische Vereine, Bühnen etc. Ich bitte, auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Verlag Oswald Muge, Leipzig.

Ein neuer brandenburgischer Heimatroman!

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

„Der Seehof“

Roman aus dem brandenburgischen Bauernleben

von

Ernst Wienecke.

Preis in Geschenkband M 3.50 ord., M 2.65 no.

Des Verfassers Name ist hinlänglich bekannt. Er hat sich unter den Schriftstellern einen guten Ruf erworben; mit diesem neuen Werk hat er erst sein eigentliches Gebiet betreten.

Was erzählt uns der neue Heimatroman?

Der Seehof ist ein zwar einsam, aber idyllisch gelegener märkischer Bauernhof, dessen Bewohner einen armen Kesselschinderjungen mit seinem Vater aufnehmen, damit sie der eisigen Winterkälte nicht erliegen sollen. Mit steigendem Interesse begleiten wir den vom Glück enterbten Kesselschinderjungen, dessen Wollen und Ringen, dessen Seelenkämpfe und endliche Befreiung von schweren Schicksalsschlägen wir Seite für Seite miterleben.

Wer diesen märkischen Bauernroman liest, muß ihn lieb gewinnen;

er ist nicht nur mit scharfem Verstande, sondern auch mit dem Feuer heimatischer Begeisterung geschrieben. Er gehört insbesondere allen denen, die das **Landleben kennen und lieben**. Er gehört auf jeden **Familientisch**; man wird ihn im Kreise der Familien **am Abend gern vorlesen**. Seine von Humor durchwürzte Darstellung, die indes den Ernst der Handlung in keiner Weise verleht, macht ihn zu einem wirklichen Hausbuche.

Handlungen, die sich für den Vertrieb der eigenartigen Novität besonders ins Zeug legen wollen, räumen wir gern Vorzugsbedingungen ein.

Wir bitten, zu verlangen.

Eberswalde, Februar 1910.

Verlagsbuchdruckerei W. Jancke.

Selbstverlag von H. Bezenberger, Cassel.

Um vielfachen Wünschen entgegenzukommen, liefere ich

„Bampeliana“

Ladenpreis: Fein broschiert 2 M.

A cond. mit 25% portofrei.

Bar , 40%

Aufgeschnittene Exemplare nehme ich nicht zurück. Ich bitte die Herren Buchhändler um ihr freundliches Interesse für mein Buch und stehe mit Prospekten gern zu Diensten.

H. Bezenberger, Cassel.